

Warum sind Hausaufgaben wichtig?

Autor: [Melanie Königseder](#)

Jedes Schulkind empfindet Hausaufgaben als lästig. Dennoch sind sie wichtig und gehören mit zum Schulalltag dazu.

Wenn die Schule aus ist, freut sich jedes Kind auf einen entspannten Nachmittag. Kein Wunder, nach 5 oder 6 Stunden still sitzen und Konzentration hat sich ein Kind das auch verdient. Dennoch warten dann noch die als lästig empfunden Hausaufgaben. Doch warum sind sie so wichtig und gehören zum Lernen mit dazu?

Hausaufgaben haben ihren Sinn

Warum Hausaufgaben so wichtig sind, hat sich jeder bereits einmal gefragt. Wir Erwachsenen wissen es, aber für die Kinder erscheinen sie oft als Strafe und Quälerei nach der Schule.

- In der Schule müssen Kinder oftmals viel neuen Lernstoff aufnehmen. Dieser muss auch erst einmal verinnerlicht werden, das passiert nicht während der Schulzeit, sondern bei der direkten Auseinandersetzung mit den Hausaufgaben. Neue Informationen können Schulkinder hiermit so in ihrem ganz eigenen Tempo erarbeiten.
- Oftmals wird der [Unterricht](#) durch manch andere Kinder empfindlich gestört und nicht jedes Schulkind ist durchgehend 6 Stunden lang hochkonzentriert. Hierbei werden zwar die wichtigsten Lerninhalte aufgenommen, dennoch kann es passieren, dass wichtige Inhalte einfach verpasst werden während des Schulalltags.
- Das Gehirn kann erst richtig lernen, wenn eigenständig Hausaufgaben gelöst werden. So werden Lösungswege leichter aufgefasst, wenn Hausaufgaben gemacht werden. Dies ist auch der Hauptpunkt, warum Hausaufgaben so wichtig sind.

- Die wenigsten Kinder erledigen ihre Hausaufgaben von allein, viele müssen daran erinnert werden und drücken sich gerne vor den Pflichten. Helfen Sie Ihrem Kind, indem Sie sich mit ihm hinsetzen und passiv beim Lösen von Aufgaben helfen. Übernehmen Sie allerdings nie das direkte Lösen, denn sonst haben die Hausaufgaben ihren Sinn verloren.
- Erklären Sie Ihrem Kind das Prinzip des Unterbewusstseins. Das Gehirn verinnerlicht neu gelernte Themen erst, wenn sich das Kind damit aktiv und auch allein damit beschäftigt. Sagen Sie Ihrem Kind, dass dies genau der Grund ist, warum Hausaufgaben so wichtig sind. Es hilft Ihrem Kind, Dinge besser zu verstehen und lösen zu können.
- Loben Sie Ihr Kind viel und zwingen Sie es nicht zu den Hausaufgaben. Ihr Kind soll anhand der Aufgaben auch Erfolgserlebnisse erfahren. Nur wenn es selbst Aufgaben lösen kann, wird der Ehrgeiz des Kindes gepackt und es erlebt, dass es lästige Dinge wie Matheaufgaben auch wunderbar selbst lösen kann. Belohnen Sie Ihr Kind und zeigen Sie ihm, dass es seine Sache gut macht.

Warum Hausaufgaben so wichtig sind, sollte Ihr Kind also unbedingt wissen, damit es diese auch gerne macht und nicht als Strafe empfindet.